

# Paper Clutch

Von

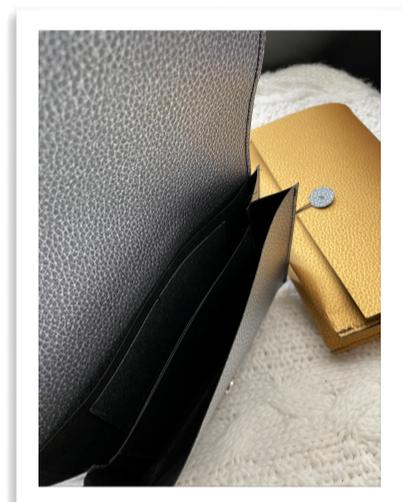
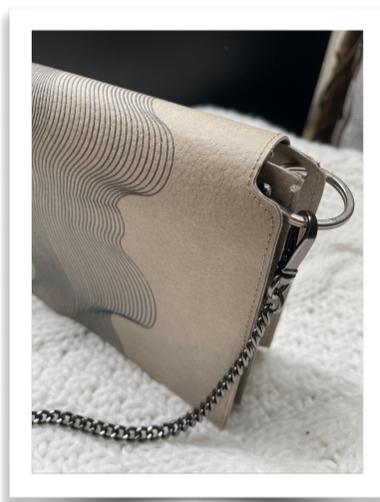
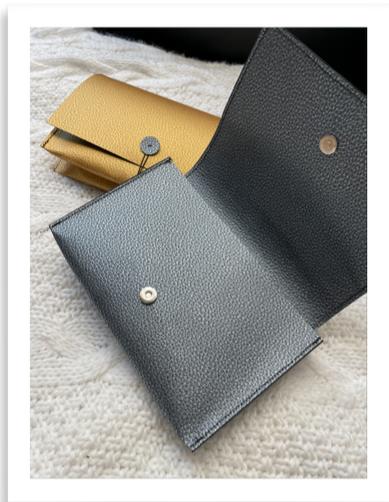
*Schnittwechsel*



Eine kleine, einfache Clutch die auch für Anfänger geeignet ist.

<https://www.schnittwechsel.de>

Die Paper Clutch ist eine Handtasche aus SnapPap. Es lässt sich mit dem Plotter schneiden, sublimieren und gut nähen. Außerdem hat es den benötigten Stand, so dass nicht extra ein Vlies aufgebügelt werden muss. Ein weiterer Vorteil ist, dass keines der Schnittteile versäubert werden muss. So ist die Tasche auch sehr gut für Anfänger geeignet.



## Material

Für die Clutch benötigst du natürlich einen Bogen SnapPap oder SnapPap effect in der Größe 75 x100 cm. Außerdem passendes Garn und eine Ledernadel. Es geht aber auch eine normale Nadel.

Wenn du die Tasche umhängen willst, brauchst du zusätzlich kleine Ösen, zwei Schlüsselringe und eine Kette oder einen Riemen.

Du kannst zusätzlich noch einen Magnetverschluss anbringen. Das ist aber nicht unbedingt nötig.

# Vorbereitung

Drucke dir als erstes das Schnittmuster aus, klebe es zusammen und schneide es, OHNE Nahtzugabe, aus deinem SnapPap aus.

Alternativ kannst du im Cricut Design Space nach mir (Schnittwechsel) suchen. Dort findest du die Datei auch zum plotten.

<https://design.cricut.com/landing/project-detail/62fa86fd945d3615121f136f>

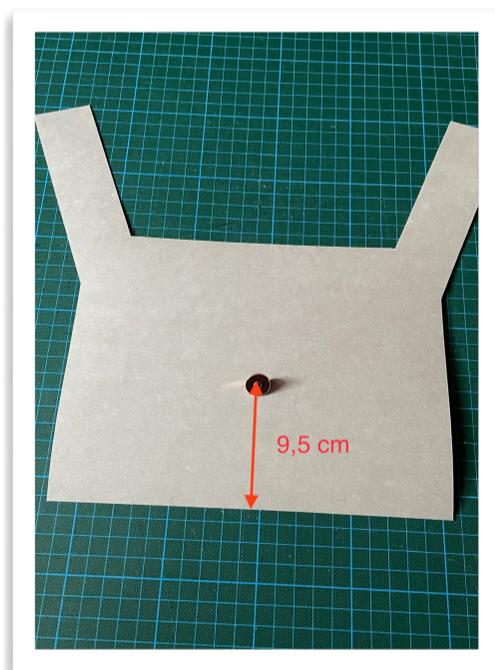
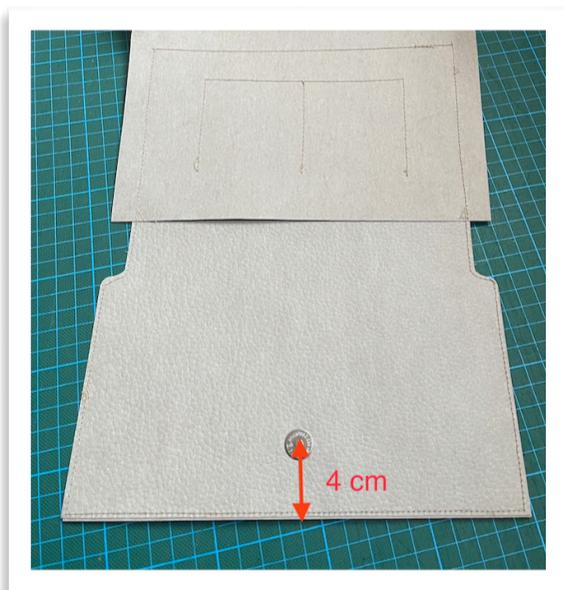
Wenn du dein SnapPap plotten willst, nimm am besten eine lila Matte und befestige das Papier zusätzlich mit Klebeband.

Zum plotten kannst du die Einstellung für Kraft Cardstock mit der Standard Einstellung verwenden. Eventuell musst du noch mal mit einem Skalpell oder einer Schere nach schneiden, aber so können sich während des schneiden die Schnittteile nicht lösen und den Schneidevorgang behindern.

Wenn du deine Taschenklappe sublimieren oder beplotten willst, ist jetzt, vor dem Nähen, der beste Zeitpunkt dafür. Das SnapPap und SnapPap effect eignen sich sehr gut dafür. Sublimiere mit 170°C und presse 45 Sekunden. So passiert dem Material nichts und das Ergebnis wird schön.

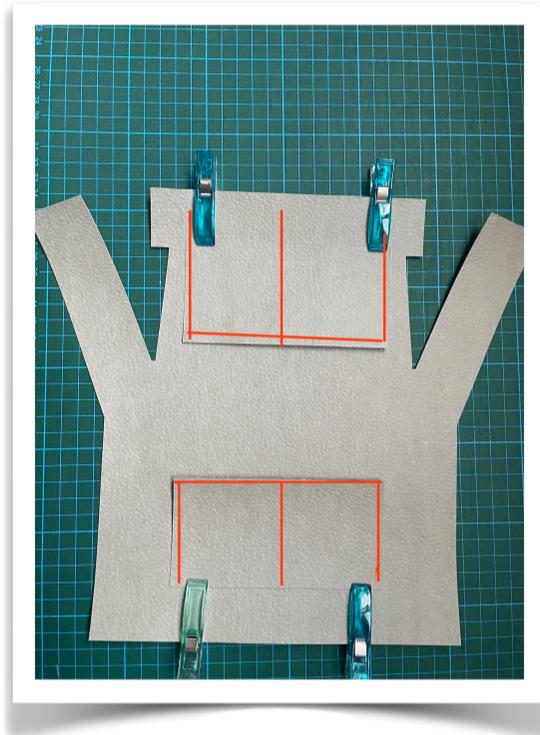


Falls du einen Verschluss möchtest, wird dieser mittig und ca. 4 cm vom unteren Rand an des kleinen Klappenteil angebracht. Das Gegenstück kommt 9,5 cm vom oberen Rand des kleineren Taschenteiles.

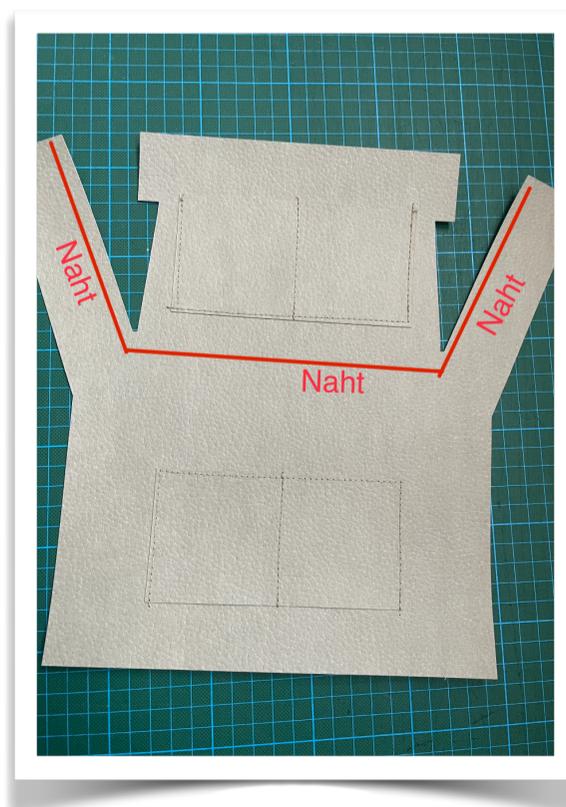


# Nähanleitung

Zu erst werden die Kartenfächer aufgenähte. Messe dafür vom oberen und unteren Rand jeweils 3cm. Nähe die beiden Rechtecke wie auf dem Bild zu sehen, fest.



Als nächstes werden die beiden Taschenteile, wie abgebildet, knappkantig zusammen genäht.



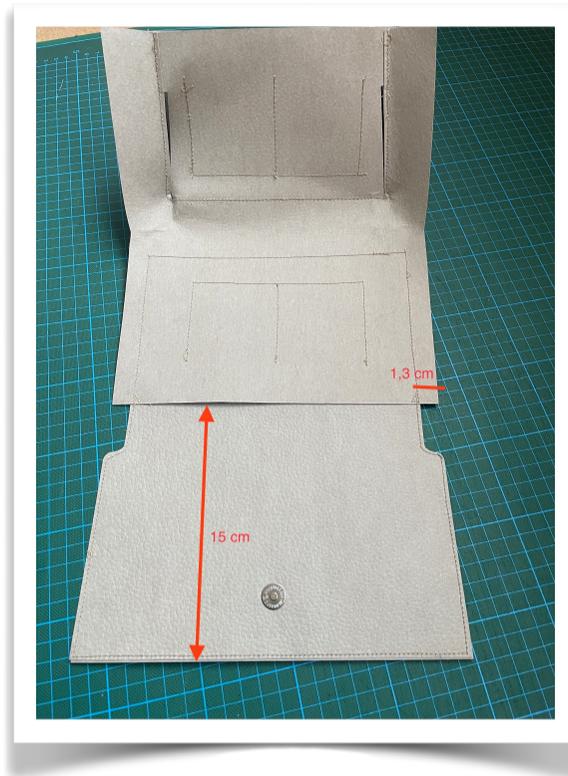
Wenn du das gemacht hast, nimm die kleinen Laschen links und rechts und nähe sie an den beiden Seiten fest. Die breite sollte jetzt 22 cm betragen.



Jetzt kommt die vorbereitete Klappe dran. Nimm dazu beide Klappenteile und leg sie so hin, dass das große Teil mit der schönen Seite nach unten und das kleinere Teil mit dem Verschluss zu dir zeigt.

Nimm deine genähte Tasche und lege sie mittig auf die Klappe. Dabei liegt der Teil mit dem Kartenfächern auf der Klappe. Die Kartenfächer schauen zu dir.

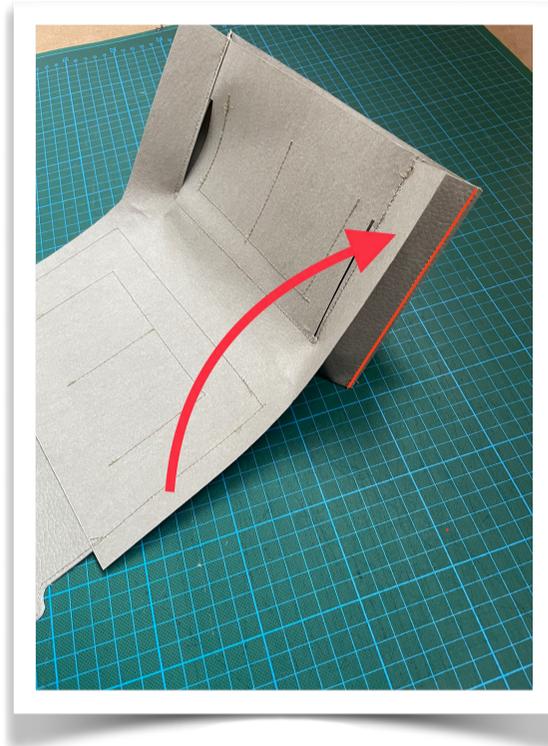
Jetzt sollte links und rechts 1,3 cm zum Taschenrand frei sein und die Klappe 15 cm über den Rand hinaus ragen.



Klemme das ganze mit Klammern zusammen, drehe es um und nähe es knappkantig zusammen. Beginne hier am besten am unteren Rand der Klappe und nähe langsam ringsherum.



Nimm als nächstes die Front der Tasche (das ist die Seite ohne Kartenfächer und Klappe) und klappe es nach oben Richtung der zusammen genähten Seiten.

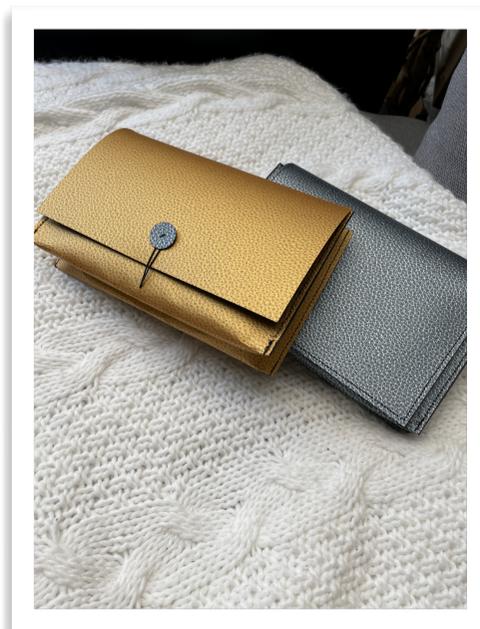


Nähe die linke und rechte Seite knappkantig zusammen.

Das gleiche machst du noch mal mit der Taschenrückseite.

Jetzt ist deine Tasche eigentlich auch schon fertig.

So kannst du sie schon prima als Clutch her nehmen.



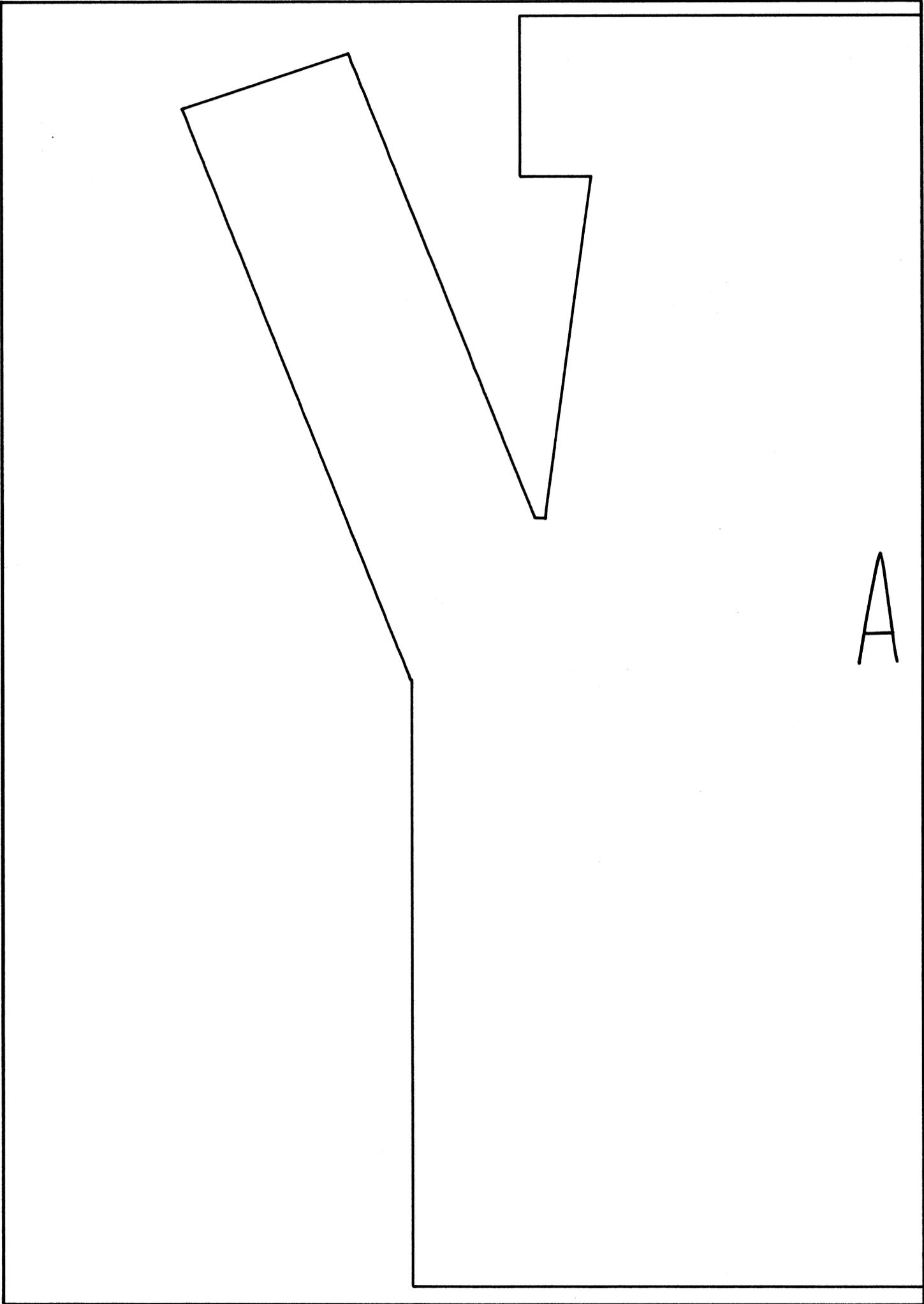
Wenn du einen Tragriemen oder eine Kette möchtest, empfehle ich dir kleine Ösen in die Seiten zu machen. So kann das Material nicht ausreißen. Durch die Ösen kannst du prima kleine Schlüsselringe fädeln und dann deine Kette dran machen.



Ich wünsche dir ganz viel Spaß mit deiner neuen Tasche!

Nicht für den Verkauf. Alle Rechte bei Katrin Röthle

<https://www.schnittwechsel.de>



A

